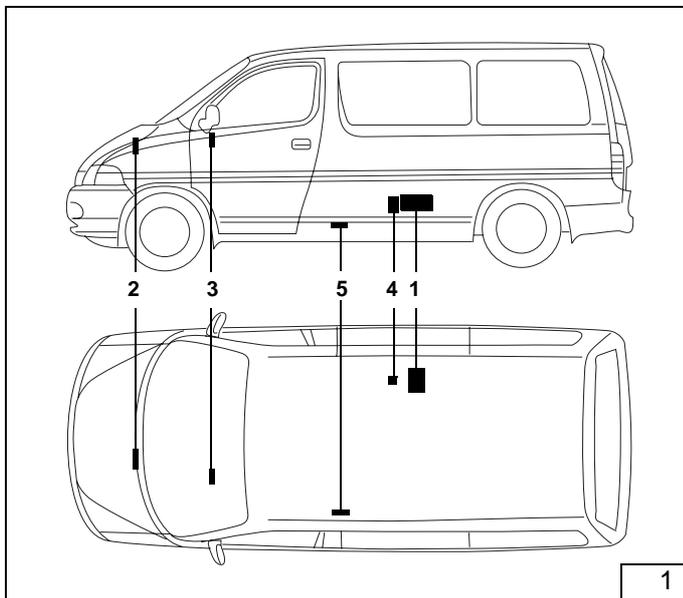


Zusatzheizung **Thermo Top C** e1 00 0002



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top C - D/B
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläse-Relais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Einnietzange
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm

Inhaltsverzeichnis

Toyota Hiace	1
Heizgerät / Einbaukit	2
Gültigkeit	2
Vorwort	2
Allgemeine Hinweise	3
Vorarbeiten	3
Einbauort Heizgerät	3
Flachsicherungshalter und Gebläse-Relais	4
Gebläseansteuerung	4
Vorwähluhr und Sommer-/Winterschalter	5
Einbau Heizgerät	6
Einbindung in den Wasserkreislauf	12
Abgasanlage	18
Brennstoffeinbindung	19
Abschließende Arbeiten	20
Bedienungshinweise für den Endkunden	21

Einbauanleitung

TOYOTA HIACE

Diesel und Benzin

nur für Linkslenker

nicht bei Laderaumkühlung (Kühlfahrzeug)

Gültigkeit siehe Seite 2

Fahrzeugtypen, Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie Länderspezifikationen, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top C-D</i> mit Lieferumfang oder	89244A
1	Wasserheizgerät <i>Tele Thermo Top C-D</i> mit Lieferumfang oder	67087A
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top C-B</i> mit Lieferumfang oder	90604A
1	Wasserheizgerät <i>Tele Thermo Top C-B</i> mit Lieferumfang	67083A

Zusätzlich erforderlich:

1	Einbaukit TOYOTA HIACE <i>Thermo Top C</i>	1300093D
---	--------------------------------------------	----------

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	ABE-Nr. / EG-BE Nr.
Toyota (J)	Hiace (Pkw)	H1	e6*93/81*0018*..
	Hiace (Lkw)	H12	H185
	Hiace	H1	e6*2001/116*0018*08..

Motortyp	Motorart	Leistung in KW	Hubraum in cm ³
2L	Diesel	55	2446
2L-T	Turbo-Diesel	66	2446
3RZ-FE	Otto	106	2694
2 KD-FTV	D4D	65/70	2494
2 KD-FTV	D4D	75/86	2494

Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für die Pkw TOYOTA HIACE - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 2000 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanleitung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ **Thermo Top C** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Vorarbeiten

- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle sichtbar anbringen

Motorraum

ACHTUNG:

Batterie abklemmen!

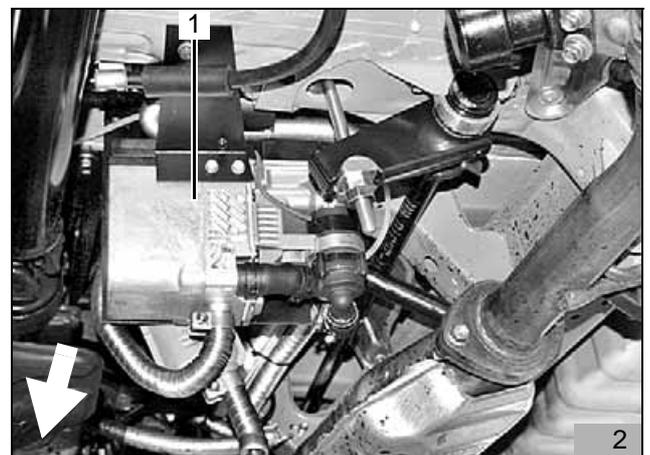
- Druck vom Kühlsystem ablassen!
- Luftfilter und Ansaugschlauch ausbauen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Unterfahrschutz abbauen

Einbauort Heizgerät

Das Heizgerät (2/1) wird in Fahrtrichtung links am Unterboden an der mittleren Quertraverse eingebaut. Die Einbaulage ist waagrecht und quer zur Fahrtrichtung

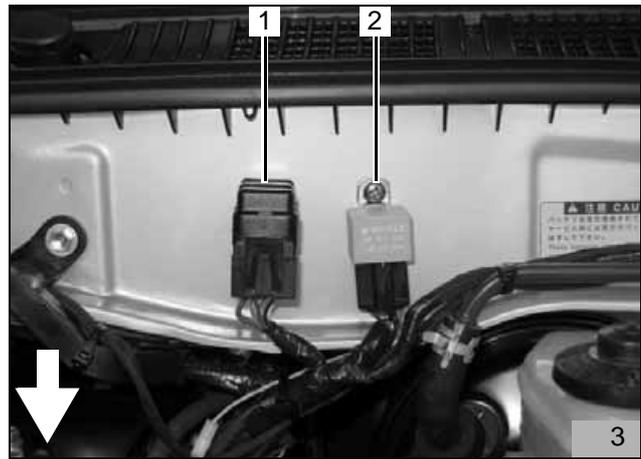


Flachsicherungshalter und Gebläserelais

HINWEIS:

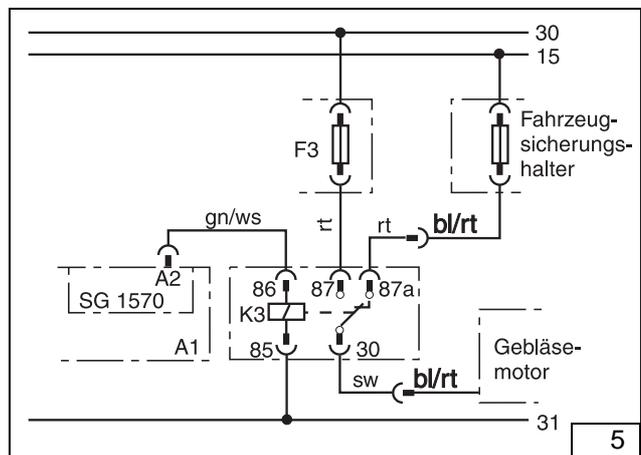
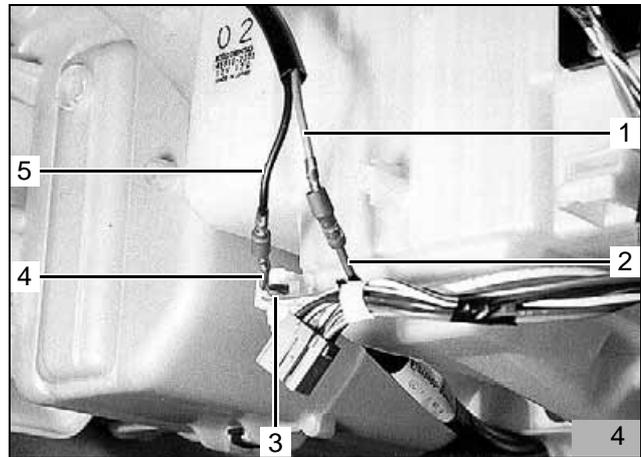
Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- Lochbild der Befestigungsplatte des Sicherungshalter (3/1) und des Gebläserelais (3/2) wie in Bild 3 dargestellt auf die Spritzwand übertragen
- Bohrung für Sicherungshalter und Gebläserelais ø 4,0 mm bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalter und Gebläserelais mit Blechschrauben 5,5x9,5 befestigen
- Sicherungshalter auf Befestigungsplatte aufstecken
- Kabelbaum Heizgerät zum Einbauort Heizgerät verlegen und anstecken
- Plus-Leitung und Masse-Leitung an der Batterie anschließen
- Kabelbaum für Vorwähluhr links und Kabelbaum Gebläseeinbindung rechts durch vorhandene Kabeltüllen in den Innenraum verlegen



Gebläseansteuerung

- Leitung blau/rot (4/2,4) vom Kabelbaum zum Stecker wie in Bild 4 dargestellt ca. 50 mm vor dem Stecker (4/3) trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 5 herstellen
- Leitung schwarz (4/5) vom Gebläserelais K3 mit Leitung blau/rot (4/4) zum Gebläsemotor verbinden
- Leitung rot (4/1) vom Gebläserelais K3 mit Leitung blau/rot (4/2) zur Fahrzeugsicherung verbinden



Vorwahluhr und Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (6/1) und des Sommer-/Winterschalters (6/2) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der gewünschten Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

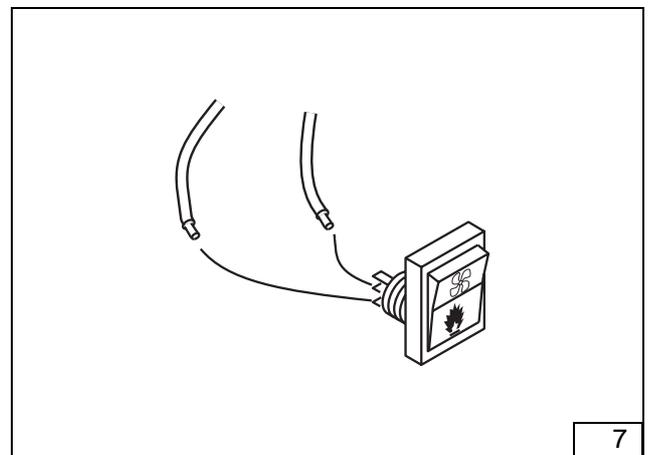
HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken



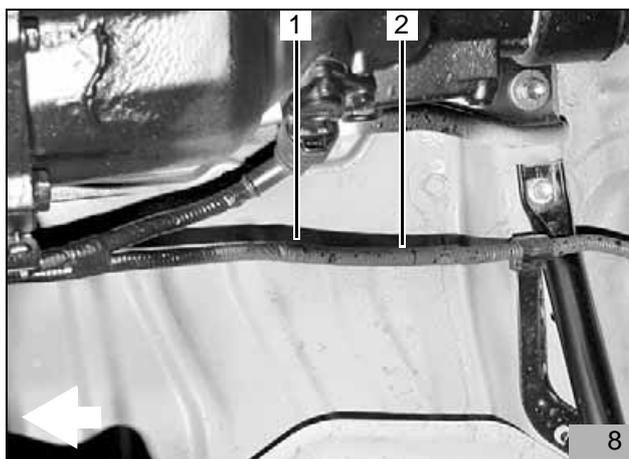
- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (6/2) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung \varnothing 12 mm bohren
- Leitungen br und vi durch die Bohrung führen
- Leitungen br und vi wie in Bild 7 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen



Einbau Heizgerät

Einbauort vorbereiten

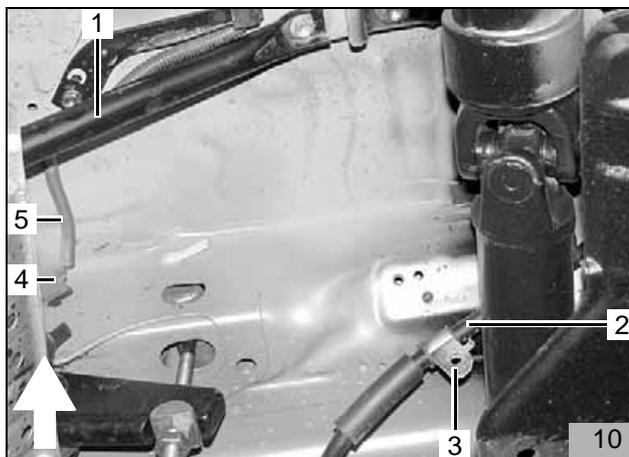
- Fahrzeugeigenen Kabelbaum (8/2) gemäß Bild 8 an Position (8/1) lösen



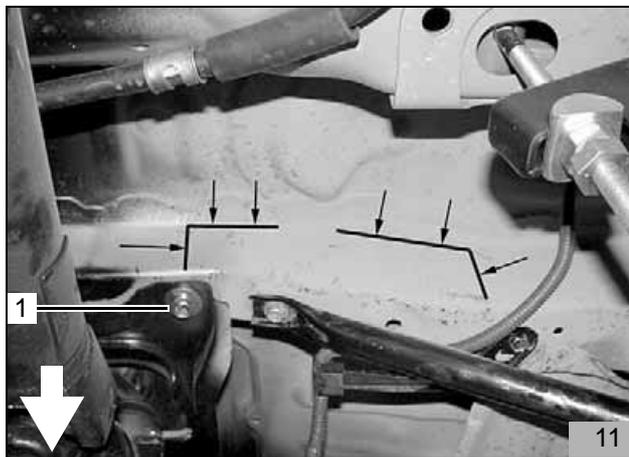
- Fahrzeugeigenen Kabelbaum (9/2) aus Halterung (9/1) lösen und vom Stecker (9/3) abziehen



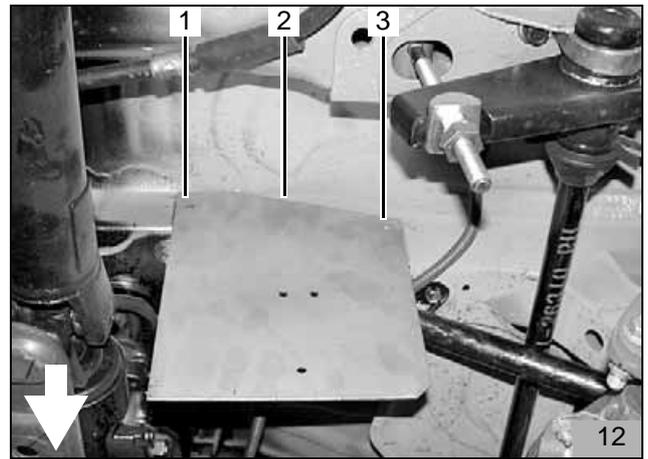
- Fahrzeugeigenen Kabelbaum (10/5) gemäß Bild 10 hinter der Strebe (10/1) verlegen
- Fahrzeugeigenen Kabelbaum (10/5) am Stecker (10/4) wieder einrasten
- Handbremsseil (10/2) zusammen mit Halterung (10/3) gemäß Bild 10 abbauen



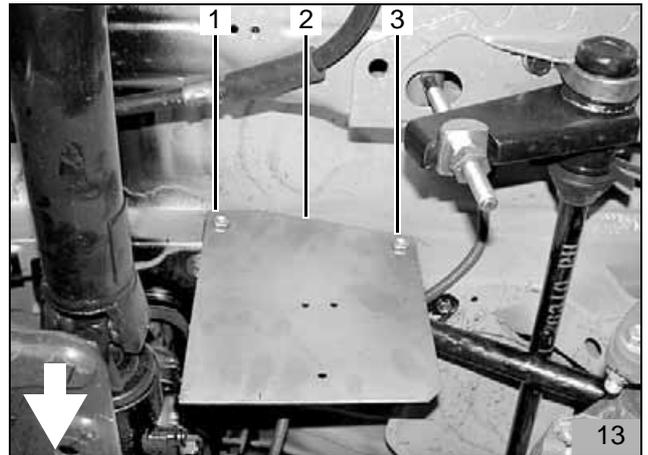
- Halter (12/2) gemäß Markierungen in Bild 11 an der Quertraverse (Pfeile) mittig zur Schraube (11/1) anlegen



- Lochbild (12/1,3) gemäß Bild 12 auf Quertraverse übertragen
- Halter entfernen
- Bohrungen \varnothing 9mm (12/1,3) gemäß Bild 12 bohren und Einnietmuttern einsetzen



- Halter (13/2) mit zwei Schrauben M6x20 (13/1,3) und Federringen gemäß Bild 13 an den Einnietmuttern befestigen



Heizgerät vormontieren

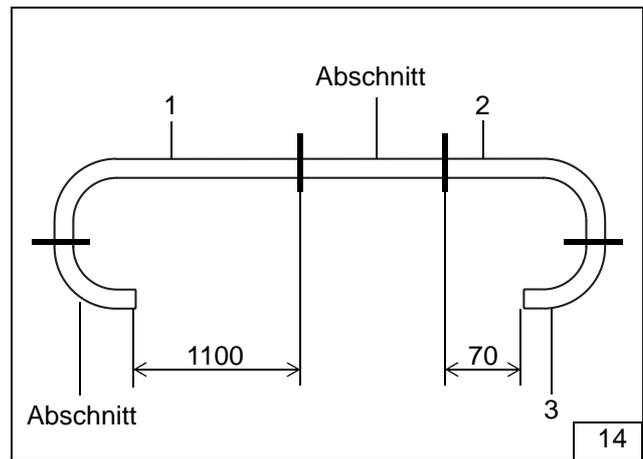
Für alle Fahrzeuge außer 2 KD - Motor

- Von dem im Lieferumfang beiliegenden Wasserschlauch drei Schlauchstücke, wie in Bild 14 dargestellt, ablängen:

1 x 1100 mm + 90°-Bogen (14/1)
 (von Wasserschlauch 70mm lang (14/2) zu fahrzeugeigenem Wasserschlauch / Wärmetauscher-Wassereintritt)

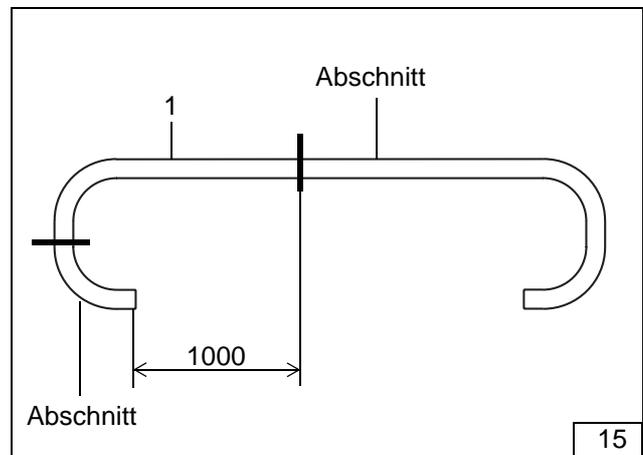
1 x 70 mm + 90°-Bogen (14/2)
 (von Heizgerät-Wasseraustritt zu Wasserschlauch 1100mm lang (14/1))

1 x 90°-Bogen (14/3)
 (von Heizgerät-Wassereintritt zu Wasserschlauch 1000mm lang (15/1))



- Von dem im Kit beiliegenden Wasserschlauch ein Schlauchstück, wie in Bild 14 dargestellt, ablängen:

1 x 1000 mm + 90°-Bogen (15/1)
 (von 90°-Bogen (14/3) zu fahrzeugeigenem Wasserschlauch / Motorausstritt)



- Von beiliegendem Wärmeschutzschlauch je ein Schlauchstück 1000mm lang und ein Schlauchstück Stück 900mm lang ablängen
- Wärmeschutzschlauch 1000mm lang auf Wasserschlauch 1100mm lang (14/1) aufziehen
- Wärmeschutzschlauch 900mm lang auf Wasserschlauch 1000mm lang (15/1) aufziehen

Nur für Fahrzeuge mit 2 KD - Motor

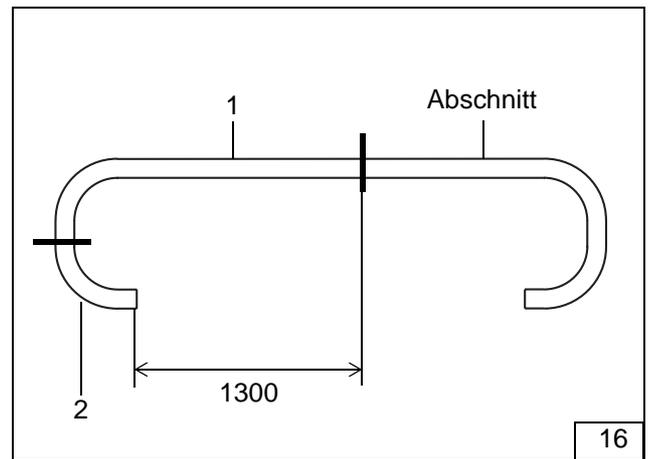
- Von dem im Lieferumfang beiliegenden Wasserschlauch zwei Schlauchstücke, wie in Bild 11 dargestellt, ablängen:

1 x 1300 mm + 90°-Bogen (16/1)

(von fahrzeugeigenem Schlauchstück Motorausstritt zu 90°-Bogen (16/2))

1 x 90°-Bogen (16/2)

(von Wasserschlauch 1300mm lang (16/1) zu Heizgerät-Wassereintritt)



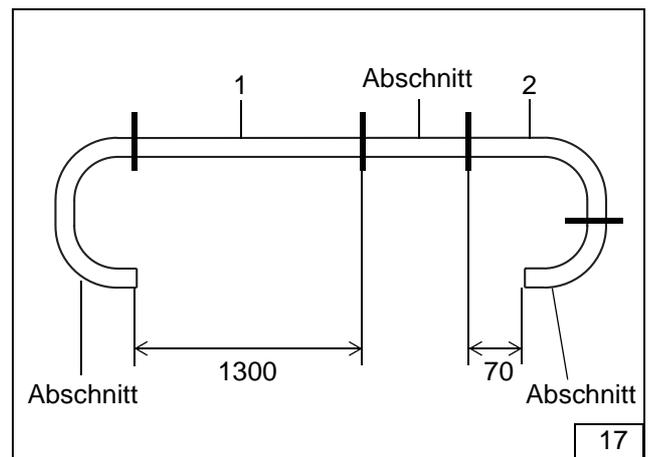
- Von dem im Kit beiliegenden zweiten Wasserschlauch zwei Schlauchstücke, wie in Bild 17 dargestellt, ablängen:

1 x 1300 mm gerade (17/1)

(von fahrzeugeigenem Schlauchstück Wärmetauscher-Wassereintritt zu Wasserschlauch 70mm lang (17/2))

1 x 70 mm + 90°-Bogen (17/2)

(von Wasserschlauch 1300mm gerade (17/1) zu Heizgerät-Wasseraustritt)



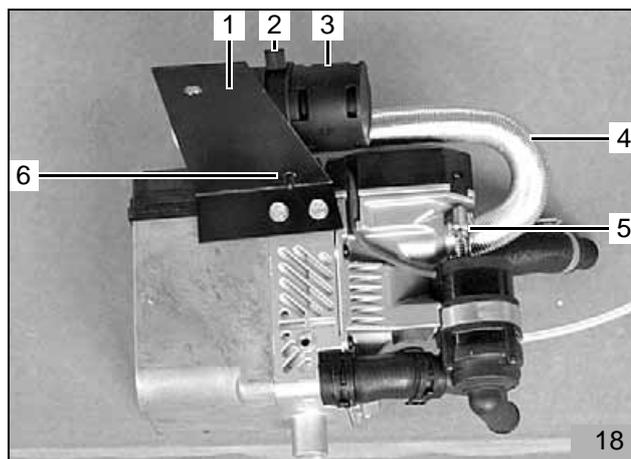
- Von beiliegendem Wärmeschutzschlauch je ein Schlauchstück 1000mm lang und ein Schlauchstück Stück 900mm lang ablängen
- Wärmeschutzschlauch 1000mm lang auf Wasserschlauch 1300mm lang mit 90°-Bogen (17/1) aufziehen
- Wärmeschutzschlauch 900mm lang auf Wasserschlauch 1300mm lang gerade (16/2) aufziehen

Für alle Fahrzeuge

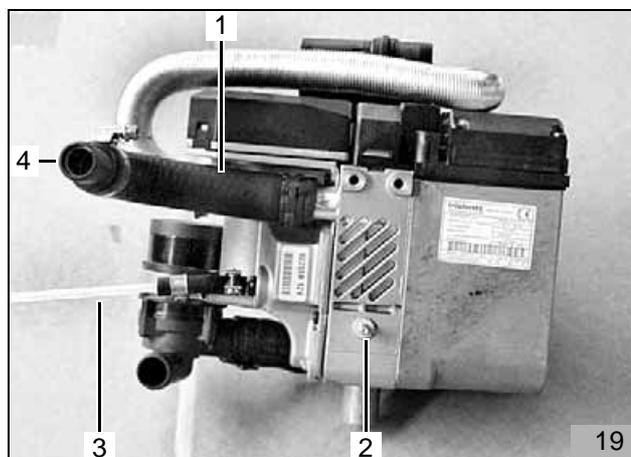
HINWEIS:

Zur Befestigung des Heizgerätes nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben und Spezialstehbolzen Typ EJOT PT verwenden!

- Halter 2 (18/1) mit zwei Ejotschrauben am Heizgerät befestigen (Anzugsdrehmoment 10Nm)
- Halteclip (18/2) in Bohrung (18/6) einsetzen
- Brennluftansaugleitung (18/4) mit geschlitzter Seite am Heizgerät-Brennluftstutzen aufstecken und gemäß Bild 18 mit Schlauchschelle (18/5) befestigen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 18 und Bild 19 formen
- Luftsaugschalldämpfer (18/3) bis zum Anschlag in Brennluftansaugleitung eindrehen und gemäß Bild 18 in Halteclip einsetzen

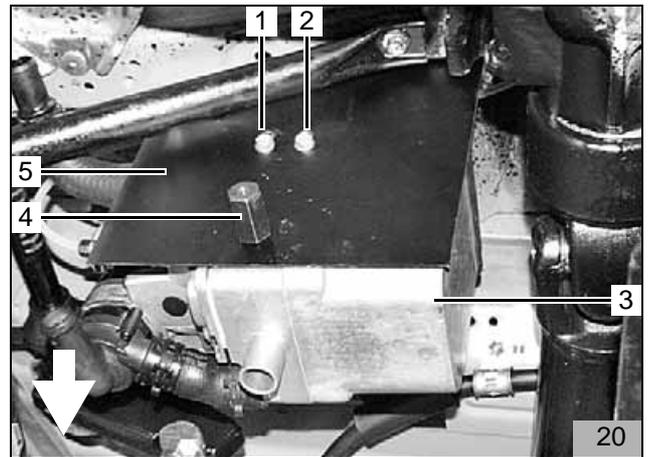


- Wasserschlauch 70mm lang (19/1) mit langem Ende am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken, gemäß Bild 19 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Verbindungsrohr 20x20 (19/4) gemäß Bild 19 auf Wasserschlauch (19/1) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (19/3) gemäß Bild 19 am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchstück und Schlauchschellen befestigen
- Ejotstehbolzen (19/2) gemäß Bild 19 in Heizgerät einschrauben (Anzugsdrehmoment 10Nm)

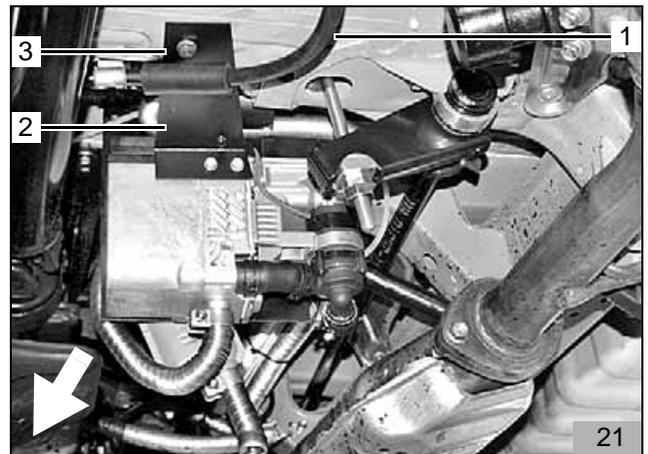


Heizgerät einbauen

- Vormontiertes Heizgerät (20/3) gemäß Bild 20 mit zwei Ejotschrauben (20/1,2) und einer Distanzmutter M6x30 (20/4) am Halter 1 (20/5) befestigen (Anzugsdrehmoment 10Nm)



- Halter 2 (21/2) mit Schraube M8x20 (21/3) und Federring M8 gemäß Bild 21 an fahrzeugeigener Gewindebohrung (21/3) befestigen
- Handbremsseil (21/1) zusammen mit Halterung gemäß Bild 21 wieder befestigen



Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:

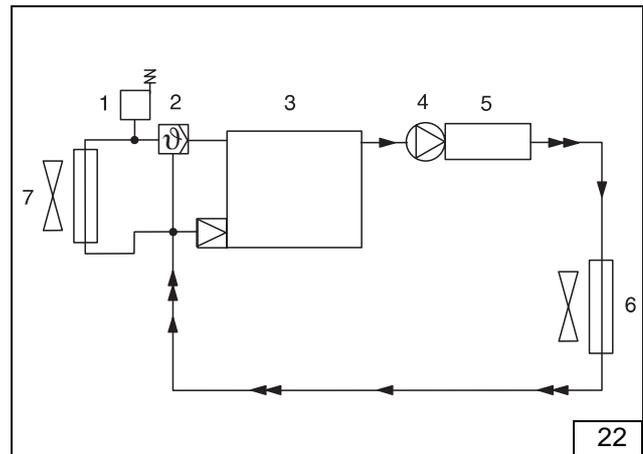
Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

Wasserschläuche knickfrei verlegen!

Im Folgenden wird eine Einbindung des Heizgerätes „In Reihe“ (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 22)

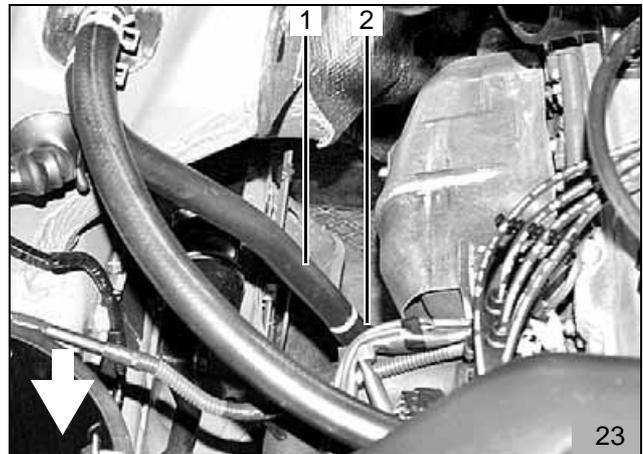
Legende zu Bild 22:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler

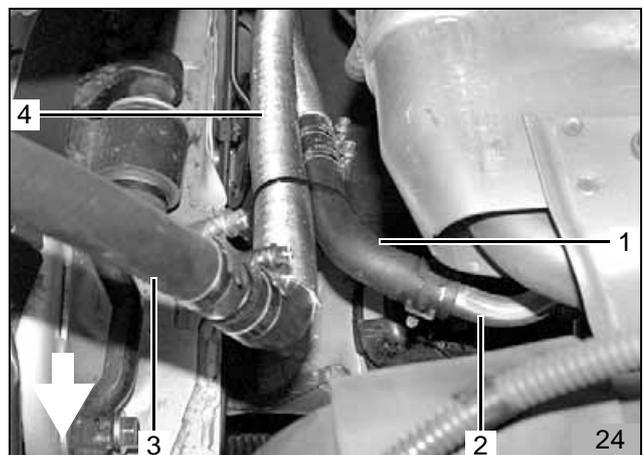


Für alle Fahrzeuge außer 2 KD - Motor

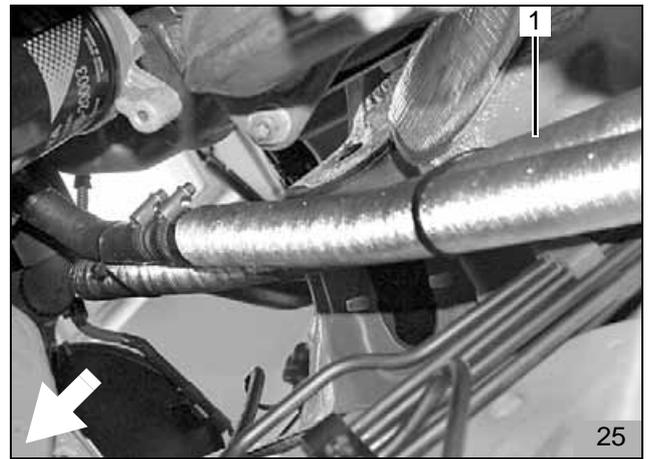
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (23/1,2) zwischen Wärmetauscher und Motoraustritt mit Abklemmzangen abklemmen
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (23/1,2) gemäß Bild 23 trennen



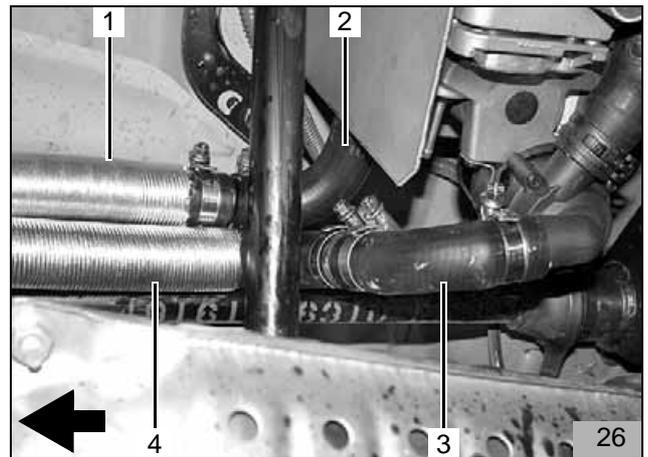
- Fahrzeugeigenes Schlauchstück (24/1) gemäß Bild 24 am Stutzen Motoraustritt (24/2) nach hinten drehen
- Wasserschlauch 1100mm lang (24/4) am 90°-Bogen mit fahrzeugeigenem Wasserschlauch (24/3) vom Wärmetauscher-Wassereintritt gemäß Bild 24 mit Verbindungsrohr 17x20 und Schlauchschellen verbinden



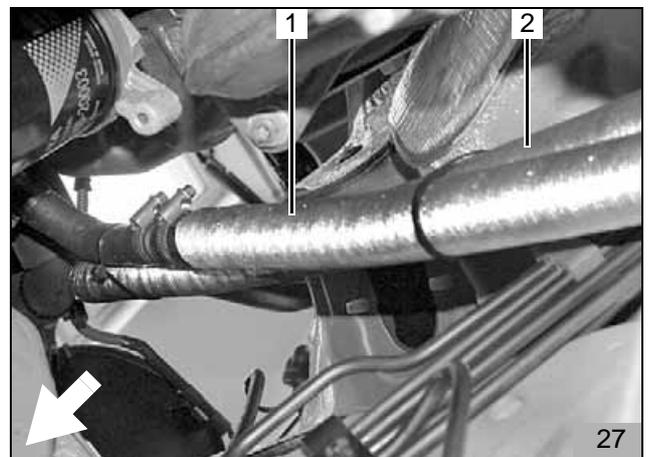
- Wasserschlauch 1100mm lang (25/1) gemäß Bild 25 zum Einbauort Heizgerät verlegen



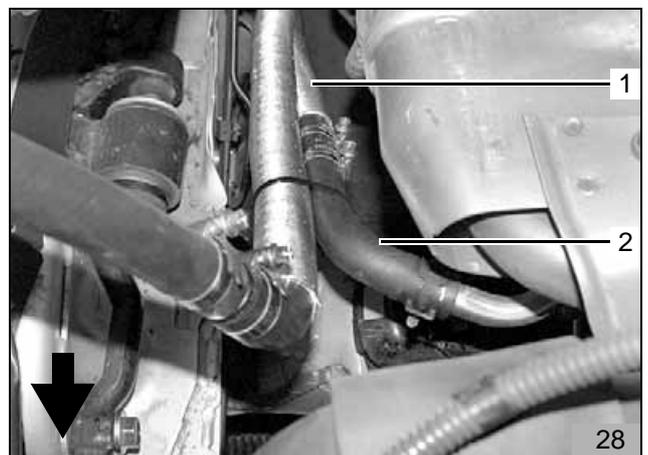
- Wasserschlauch 1100mm lang (26/1) auf Verbindungsrohr 20x20 in vormontiertem Wasserschlauch (26/2) aufstecken und gemäß Bild 26 mit Schlauchschelle befestigen
- 90°-Bogen (26/3) auf Heizgerät-Wassereintritt aufstecken, gemäß Bild 26 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch 1000mm lang (26/4) am 90°-Bogen gemäß Bild 26 mit 90°-Bogen (26/3) mit Verbindungsrohr 20x20 und Schlauchschellen verbinden



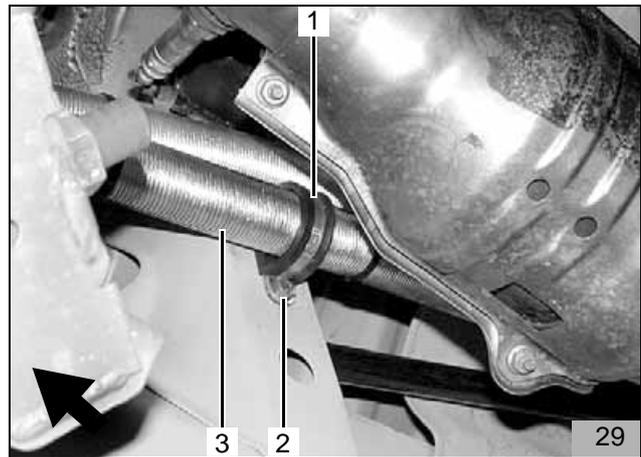
- Wasserschlauch 1000mm lang (27/1) gemäß Bild 27 am Wasserschlauch 1100mm lang (27/2) zur Trennstelle verlegen



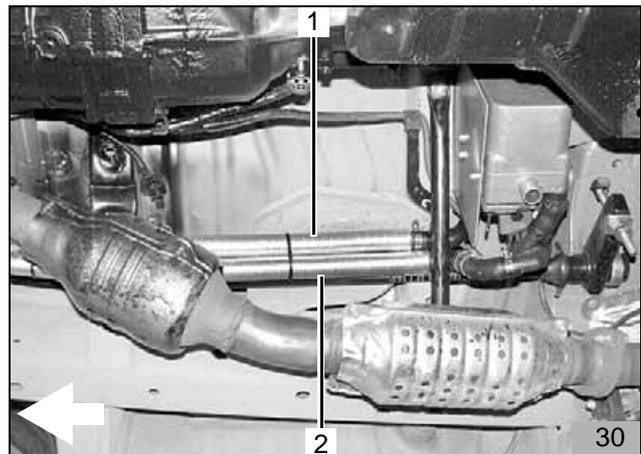
- Wasserschlauch 1000mm lang (28/1) und fahrzeugeigenen Wasserschlauch (28/2) vom Motoraustritt gemäß Bild 28 mit Verbindungsrohr 17x20 und Schlauchschellen verbinden



- Wasserschlauch 1000mm lang (29/3) gemäß Bild 29 mit gummierter Rohrschelle (29/1), Schraube M6x20 (29/2) und Federring A6 an fahrzeugeigener Gewindebohrung befestigen

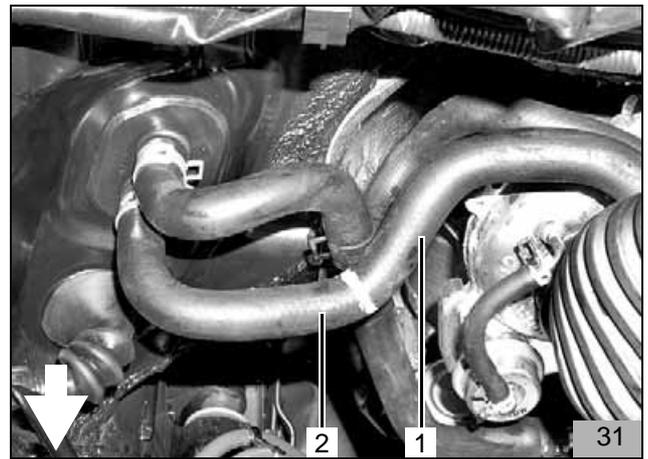


- Wärmeschutzschläuche gemäß Bild 30 positionieren
- Wasserschläuche gemäß Bild 30 mit Kabelbindern befestigen

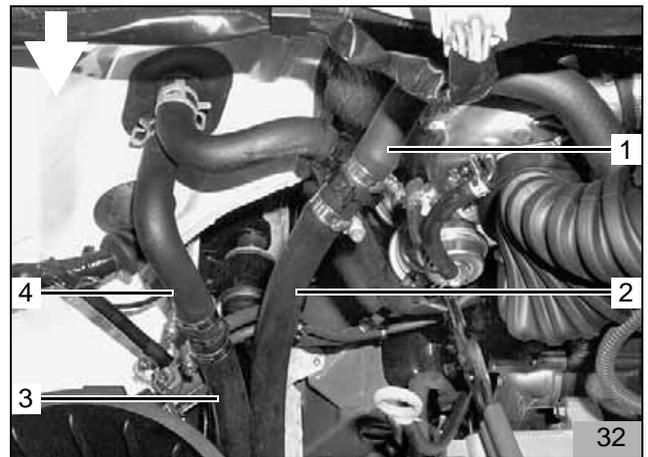


Nur Fahrzeug mit 2 KD - Motor

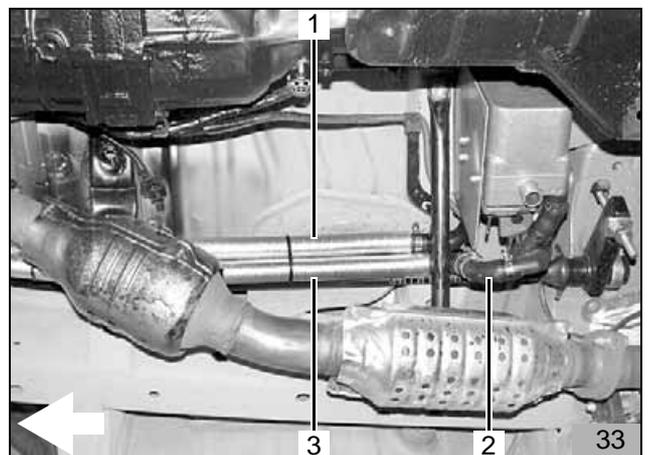
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (31/1,2) zwischen Wärmetauscher-Wassereintritt und Motoraustritt mit Abklemmzangen abklemmen
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (31/1,2) gemäß Bild 31 an der Markierung trennen



- Fahrzeugeigene Federbandschelle am Wärmetauscher-Wassereintritt lösen
- Fahrzeugeigenes Schlauchstück (32/4; 31/2) gemäß Bild 32 nach unten drehen
- Fahrzeugeigenes Schlauchstück (32/4) zum Wärmetauscher und Wasserschlauch 1300mm lang (32/3) (ohne 90°-Bogen) gemäß Bild 32 mit beiliegendem Verbindungsrohr 17x20 und Schlauchschellen verbinden
- Wasserschlauch 1300mm lang (32/2) mit geradem Ende mit fahrzeugeigenem Schlauchstück (32/1) vom Motoraustritt mit Verbindungsrohr 17x20 und Schlauchschellen verbinden, dabei den 90°-Bogen nach unten ausrichten
- Beide Wasserschläuche 1300mm lang (32/2,3) zum Heizgerät verlegen



- Wasserschlauch (33/1; 32/3) (ohne 90°-Bogen) zum Wärmetauscher auf Verbindungsrohr im vormontierten Schlauchstück vom Heizgerät-Wasserausstritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- 90°-Bogen (33/2) auf Heizgerät-Wassereintritt aufstecken, gemäß Bild 33 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- 90°-Bogen von Wasserschlauch (33/3) vom Motor-Wasserausstritt mit 90°-Bogen (33/2) zum Heizgerät-Wassereintritt gemäß Bild 33 mit Verbindungsrohr 20x20 und Schlauchschellen verbinden
- Alle Schlauchschellen festziehen
- Wasserschläuche mit Kabelbindern befestigen



Nur Fahrzeug mit dualer Heizungsanlage

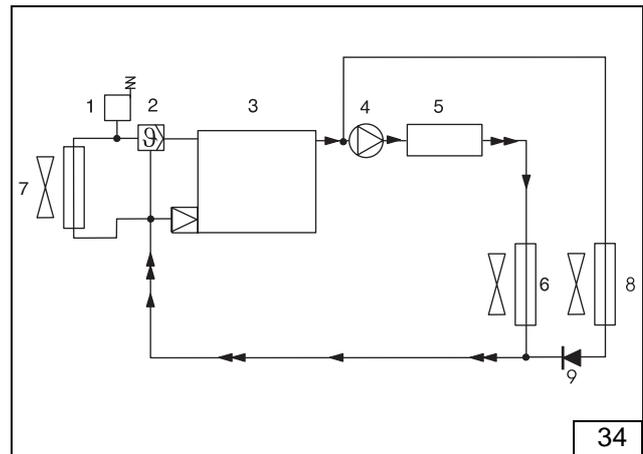
HINWEIS:

Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
 Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!
 Wasserschläuche knickfrei verlegen!

Im Folgendem wird die Einbindung des Heizgerätes in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges und die Einbindung des Rückschlagventils beschrieben (Bild 34)

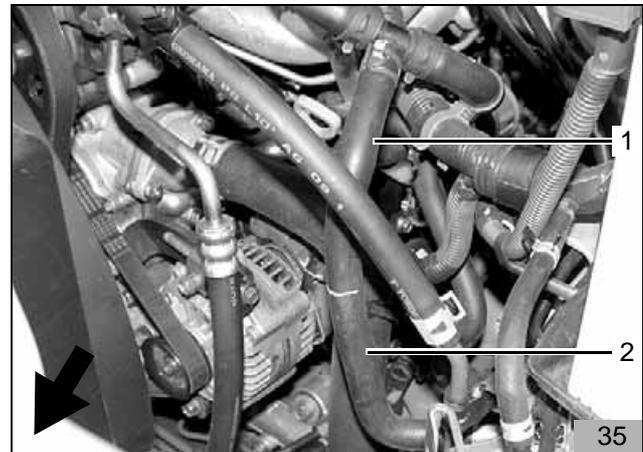
Legende zu Bild 34:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Vorderer Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler
- 8 Hinterer Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 9 Rückschlagventil



Benzin-Motor

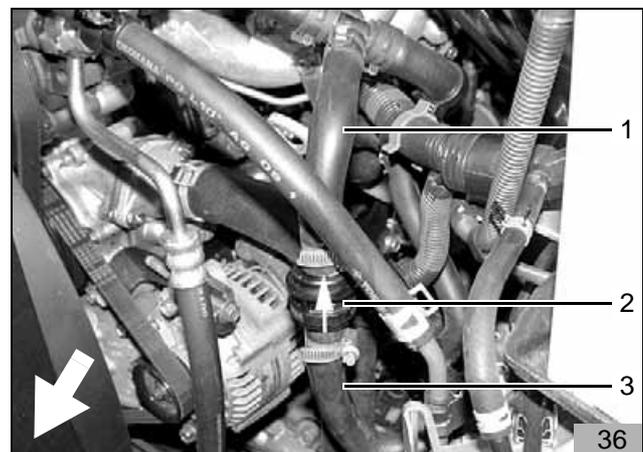
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (35/1,2,3) vom hinteren Wärmetauscher gemäß Bild 35 an der Markierung trennen



HINWEIS:

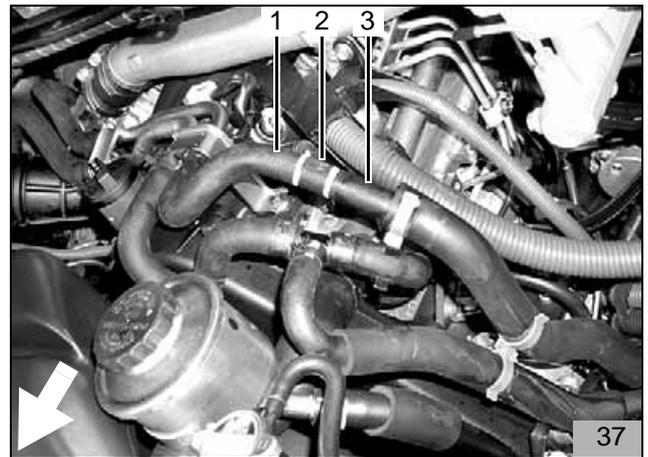
Durchflussrichtung des Rückschlagventils (36/2) beachten!

- Rückschlagventil (36/2) gemäß Bild 36 in die Schlauchenden (36/1,3) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen



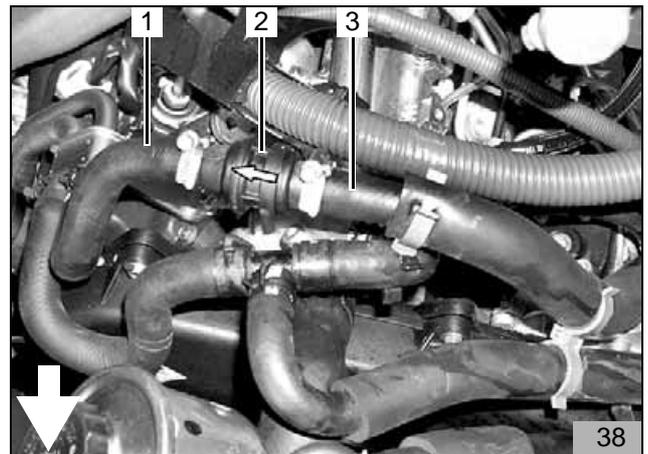
Diesel-Motor

- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (37/1,2,3) vom hinteren Wärmetauscher gemäß Bild 37 an den Markierungen trennen
- Herausgetrenntes Schlauchstück (37/2) entsorgen

**HINWEIS:**

Durchflussrichtung des Rückschlagventils beachten!

- Beiliegendes Rückschlagventil (38/2) gemäß Bild 38 in die Schlauchenden (38/1,3) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen

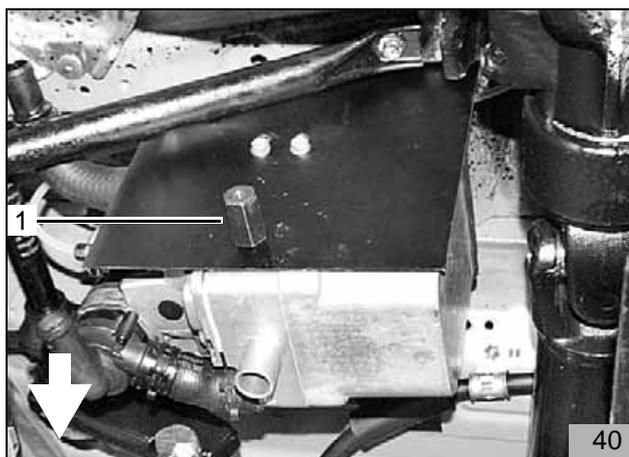
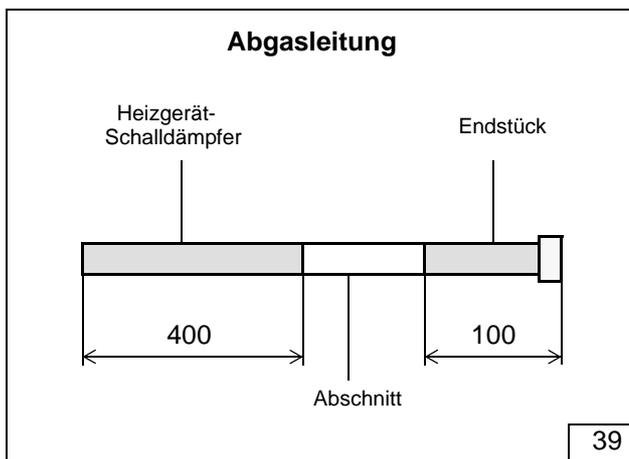


Abgasanlage

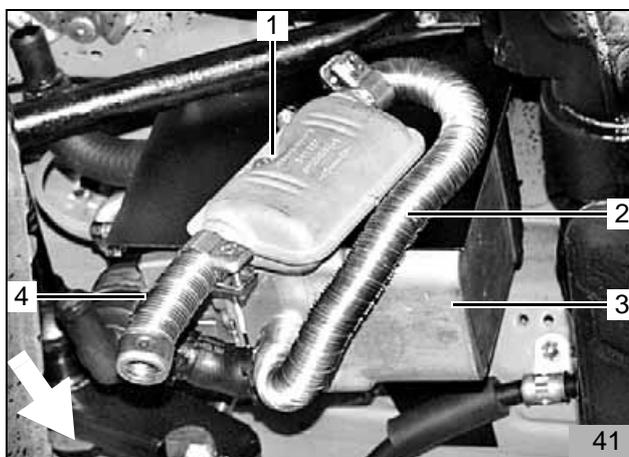
ACHTUNG:

Bei der Verlegung der Abgasanlage auf genügend Abstand zu Schläuchen und Leitungen achten!

- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück gemäß Bild 39 ablängen



- Abgasleitung (41/2) gemäß Bild 41 formen, an Heizgerät (41/3) und Abgasschalldämpfer (41/1) aufstecken, ausrichten und mit Schlauchklemmen befestigen
- Abgasleitungs-Endstück (41/4) gemäß Bild 41 formen, auf Abgasschalldämpfer (41/1) aufstecken, ausrichten und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasschalldämpfer (41/1) an vormontierter Distanzmutter (40/1) mit Schraube M6x16 und Feder ring befestigen



Brennstoffeinbindung

ACHTUNG:

Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankdeckelverschluß wieder schließen!
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Dosierpumpe

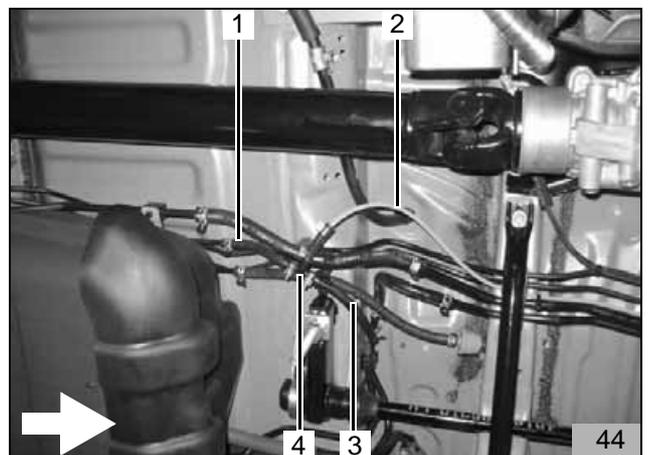
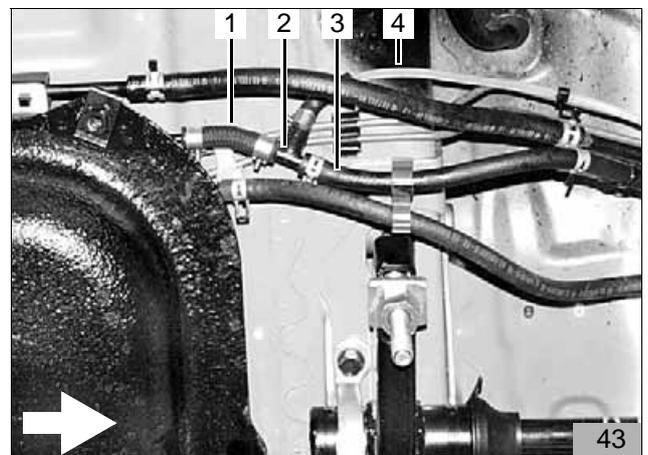
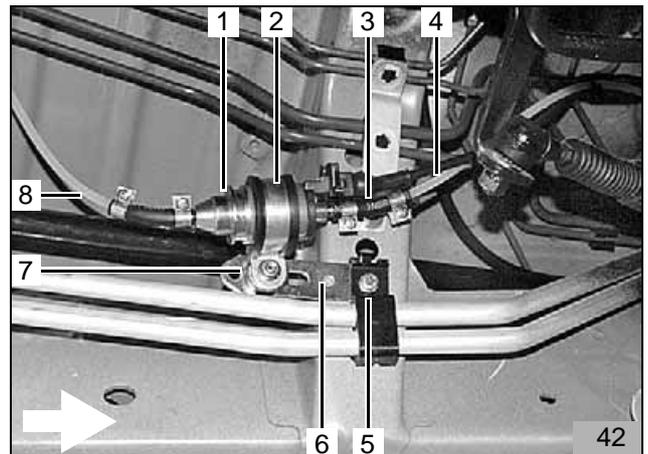
ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Steinerschlag geschützt ist. An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe „Einbauanweisung“

- Beiliegendes Lochband (42/6) gemäß Bild 42 an vorhandener Gewindebohrung (42/5) gemeinsam mit fahrzeugeigenem Halter befestigen
- Fahrzeugeigene Schraube (42/5) wird durch Schraube M6x20 ersetzt
- Schwingmetallpuffer (42/7) mit Bundmutter M6 gemäß Bild 42 am Lochband befestigen
- Dosierpumpe (42/1) mit gummierter Rohrschelle (42/2) und Bundmutter M6 am Schwingmetallpuffer (42/7) befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (42/4) ablängen und mit Schlauchstück (42/3) und Schlauchschellen an der Druckseite der Dosierpumpe (Seite mit Stecker) anschließen
- Kabelbaum Dosierpumpe an der Dosierpumpe ablängen, Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum Dosierpumpe an der Dosierpumpe anstecken
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum der Dosierpumpe mit Kabelbindern befestigen



Brennstoffentnahme

ab Modelljahr 2000

- Fahrzeugeigene Kraftstoffrücklaufleitung (43/1,3) trennen, Brennstoffentnehmer 8x5x8 (43/2) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (43/4; 42/8) von der Saugseite der Dosierpumpe zum Brennstoffentnehmer führen, ablängen und mit Schlauchstück und Schlauchschellen befestigen

ab Modelljahr 2006

- Fahrzeugeigene Kraftstoffrücklaufleitung (44/1,3) trennen, Brennstoffentnehmer 6x5x6 (44/4) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (44/2; 42/8) von der Saugseite der Dosierpumpe zum Brennstoffentnehmer führen, ablängen und mit Schlauchstück und Schlauchschellen befestigen

Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Werkzeuge, wie z.B. Abklemmzangen usw. aus dem Motorraum entfernen
- Heizgerätekompontenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf „warm“ und Gebläse auf Stufe 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebs- und Wartungsanleitung“

HINWEIS:

Einbaubestätigung auf der Rückseite der beiliegenden EG-Typgenehmigung ausfüllen und dem Kunden aushändigen!



Webasto AG
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>

Bedienungshinweise für den Endkunden**HINWEIS:**

Bitte ausschneiden und der Betriebsanleitung des Fahrzeuges beifügen

Vor dem Abstellen des Fahrzeuges bitte folgende Einstellungen vornehmen:

- Temperatur (45/2) auf max. einstellen
- Luftaustritt (45/1) auf Frontscheibe einstellen
- Gebläse (45/3) auf „LO“ einstellen

